

Beratender Ausschuss für das Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten: Medienspezifische Bestimmungen in der Stellungnahme zum Kosovo

IRIS 2006-4:1/2

*Tarlach McGonagle
Institut für Informationsrecht (IViR), Universität Amsterdam*

Der beratende Ausschuss für das Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten (FCNM) verabschiedete kürzlich eine Stellungnahme zur Umsetzung der FCNM im Kosovo.

In seiner Stellungnahme gab der beratende Ausschuss eine Reihe von speziellen Empfehlungen an die (internationalen und lokalen) Behörden im Kosovo, unter anderem „die angesammelten Anträge auf Hörfunk- und Fernsehizenzen schnell zu bearbeiten, um den Umfang und die Vielfalt der Sendungen für und von Minderheiten zu erweitern, und weitere Schritte zu unternehmen um sicherzustellen, dass alle Gemeinschaften gleichberechtigten Zugang zu öffentlich-rechtlichem Rundfunk haben“ (Art. 154).

Die Stellungnahme enthält zudem eine Erörterung einer Reihe von medienbezogenen Fragen wie faire und verantwortungsvolle Berichterstattung durch die Funkmedien und das Ziel der Förderung von Toleranz ((Art. 58); siehe des Weiteren: IRIS Spezial - Politische Rede und die Rolle der Medien, S. 101-103), Recht und Praxis bei der Verwendung von Minderheitensprachen in den Medien (Art. 65 und 66), „wesentliche Verzögerungen“ bei der „Bearbeitung der Anträge für Rundfunklizenzen in Gebieten, die derzeit unterversorgt sind, und Anträge für multiethnische Sender“ (Art. 67), spezielle Garantien für die Bereitstellung von Sendungen in Minderheitensprachen im öffentlich-rechtlichen Rundfunk (Art. 68) und die gegenwärtige Praxis (Art. 69) sowie technische Schwierigkeiten in Bezug auf den Empfang von öffentlich-rechtlichen Rundfunksignalen in bestimmten Gebieten, die eine hohe Bevölkerungsdichte einer bestimmten Minderheit aufweisen (Abs. 70).

Das FCNM sieht ein Überwachungssystem auf der Grundlage regelmäßiger staatlicher Berichterstattung vor. Die oben erörterte Stellungnahme fällt nicht direkt unter die gewöhnliche Überwachungstätigkeit des beratenden Ausschusses. Sie wurde im Rahmen des Übereinkommens zwischen dem Europarat und der Interimsverwaltung der Vereinten Nationen im Kosovo (UNMIK) über technische Vereinbarungen in Bezug auf das Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten vom 23. August 2004 verabschiedet.

Opinion on the implementation of the Framework Convention for the Protection of National Minorities in Kosovo, Advisory Committee on the Framework Convention for the Protection of National Minorities, 25 November 2005 (rendered public on 2 March 2006), Doc. No. ACFC/OP/I(2005)004

http://www.coe.int/T/E/human_rights/minorities/

Stellungnahme zur Umsetzung des Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten im Kosovo, Beratender Ausschuss für das Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten, 25. November 2005 (veröffentlicht am 2. März 2006), Dok. Nr. ACFC/OP/I(2005)004- FR

